

Artikel vom 31.07.2023

Frauen-Union Kreisverband

EU-Abgeordnete Niebler zeigt klare Kante



Thomas Schwarzenberger, Gisela Lücke-Wegmann, Angelika Niebler, Carolyn von Croy und Thomas Holz



Im Vorfeld der Veranstaltung gab es einen CSU-Infostand in der Fußgängerzone.

"Die Zukunft für meine bayerische Heimat liegt in einem starken Europa." Davon ist Angelika Niebler felsenfest überzeugt. Seit 1999 sitzt die Juristin bereits für die CSU im Europäischen Parlament. Nun ist sie einer Einladung der Frauen-Union nach Garmisch-Partenkirchen gefolgt.

Im Kurpark-Restaurant bezog Niebler zu brisanten Themen klar Stellung - etwa zur Abschaltung der verbliebenen drei deutschen Kernkraftwerke und die dadurch vermehrte Einfuhr von Kernenergie-Strom aus Frankreich und Tschechien. Das hält sie unverantwortlich. "Sonne und Wind sind nicht grundlastfähig." Deutliche Worte auch in der Flüchtlingsfrage: "Erstkontrollen müssen an den Außengrenzen erfolgen." So könne dort direkt über einen Asylantrag beschlossen werden. Eine Sichtweise, die Landtags- bzw. Bezirkstagskandidat Thomas Holz und Thomas Schwarzenberger definitiv teilen.

Im Kurpark-Restaurant bezog Niebler zu brisanten Themen klar Stellung - etwa zur Abschaltung der verbliebenen drei deutschen Kernkraftwerke und die dadurch vermehrte Einfuhr von Kernenergie-